

Abkürzungsverzeichnis der Statistik der BA



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Grundlagen: Definitionen
Titel:	Abkürzungsverzeichnis der Statistik der BA
Stand:	September 2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung
Rückfragen an:	Rainer Drey, Harald Schäffer Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
E-Mail:	Service-Haus.Statistik-DKT@arbeitsagentur.de
Telefon:	0911 179-2534, -1089
Fax:	0911 179-3378

Weiterführende statistische Informationen:

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Grundlagen: Definitionen – Abkürzungsverzeichnis der Statistik der BA, Nürnberg, September 2019
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Abkürzung	Langfassung	Erläuterung
A		
a. F.	alte Fassung	
a. n. g.	anderweitig nicht genannt	
A2LL	Arbeitslosengeld II – Leistungen zum Lebensunterhalt	IT-Leistungsgewährungsverfahren der BA
AA	Agentur für Arbeit	
AAgAw	Agenturen für Arbeit in getrennter Aufgabenwahrnehmung	
Abg	Ausbildungsgeld	
abH	Ausbildungsbegleitende Hilfen	
abh. EP	abhängige Erwerbsperson	
abh. ziv. EP	abhängige zivile Erwerbsperson	
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahme	
Abs.	Absatz	
AEZ	Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	
AFG	Arbeitsförderungsgesetz	
aGB	ausschließlich geringfügig Beschäftigte	
aGeB	ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte	
AGH	Arbeitsgelegenheiten	
AhbM	Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	
aKfB	ausschließlich kurzfristig Beschäftigte	
Alg	Arbeitslosengeld	
Alg II	Arbeitslosengeld II	
Alg II RL	Regelleistung Alg II	
AlgW	Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	
ALLEGRO	Arbeitslosengeld II Leistungsverfahren Grundsicherung Online	IT-Leistungsgewährungsverfahren der BA
AN	Arbeitnehmer	
ANÜ	Arbeitnehmerüberlassung	
AO	Arbeitsort	
AQn	Aktivierungsquote n	
ARGE	Arbeitsgemeinschaft	
ArGV	Arbeitsgenehmigungsverfahren	
AsA	Assistierte Ausbildung	
AST	Arbeitsmarktstatistik	
AsylG	Asylgesetz	
AsylVfG	Gesetz über das Asylverfahren (Asylverfahrensgesetz)	
AltTZG	Altersteilzeitgesetz	früher: AtG
AufenthG	Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz)	

AÜG	Gesetz zur Regelung der Arbeitnehmerüberlassung (Arbeitnehmerüberlassungsgesetz)	
AUS	Vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen in Bedarfsgemeinschaften	
AVGS	Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein	
AVGS-MPAV	Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein Maßnahme bei einem Träger – private Arbeitsvermittlung	
AZ	Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen	
B		
BA	Bundesagentur für Arbeit	
BAB	Berufsausbildungsbeihilfe	
BaE	außerbetriebliche Berufsausbildung	
BA-X	BA-Index	
BBiG	Berufsbildungsgesetz	
BerEb	Berufseinstiegsbegleitung	
BeschV	Verordnung über die Beschäftigung von Ausländerinnen und Ausländern (Beschäftigungsverordnung)	
BeschVerfV	Verordnung über das Verfahren und die Zulassung von im Inland lebenden Ausländern zur Ausübung einer Beschäftigung (Beschäftigungsverfahrensverordnung)	
BEZ	Beschäftigungszuschuss	
BG	Bedarfsgemeinschaft	
BiBB	Bundesinstitut für Berufsbildung	
BJ	Berichtsjahr	
BM	Berichtsmonat	
BNS	Betriebsnummern-Service	
BO	Berufsorientierungsmaßnahmen	
BsbM	Beschäftigungsstatistik schwerbehinderter Menschen	
BStatG	Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz)	
BvB	berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	
C		
COSACH	Computerunterstützte Sachbearbeitung	IT-Abwicklungsverfahren für Förderleistungen der aktiven Arbeitsmarktpolitik
D		
dar.	darunter	
dav.	davon	
DEÜV	Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung)	

DKZ	Dokumentationskennziffer	
DWH	DataWarehouse	
E		
EGF	Europäischer Globalisierungsfonds	
Eghi	Eingliederungshilfe	
EGZ	Eingliederungszuschuss	
EGZ-SB	Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen	
EGZ-SB-iA	Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	
eHb	erwerbsfähige Hilfebedürftige	jetzt: ELB (bzw. vorher: eLb)
EiA	Erprobung innovativer Ansätze	
ELB	erwerbsfähige Leistungsberechtigte	früher: eLb
ELBA	Elektronischer Berechnungsassistent	IT-Fachverfahren der BA; früher: EIBa
ELNA	Elektronische Nachweise aus dem Datenverarbeitungsverfahren Alg/Alhi-Uhg	IT-Fachverfahren der BA; früher: EINa
entl.	entlohnt	
EP	Erwerbsperson	
EQ	Einstiegsqualifizierung	
EQJ	Einstiegsqualifizierung Jugendlicher	
ESF	Europäischer Sozialfonds	
ESF-LZA	Bundesprogramm Eingliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter	
ESG-A	Einstiegsgeld bei abhängiger sozialversicherungspflichtiger Erwerbstätigkeit	
ESG-S	Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	
ESVG	Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen	
EU	Europäische Union	
F		
FAV	Förderung von Arbeitsverhältnissen	
FbW	Förderung der beruflichen Weiterbildung	
ff.	folgende	
FF SGBII	Freie Förderung SGB II	
FIM	Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen	
FseJ	Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	
G		
GAfA	Gute Arbeit für Alleinerziehende	
gAw	Träger in getrennter Aufgabenwahrnehmung	
GB	geringfügig Beschäftigte	
gE	gemeinsame Einrichtung	

GeB	geringfügig entlohnte Beschäftigte	
gem.	gemäß	
geringf.	geringfügig	
GIPS-Staaten	GIPS = Griechenland, Irland, Portugal, Spanien	
gl.JS/JD	gleitende(r) Jahressumme/Jahresdurchschnitt	
gleit.	gleitend	
GRL	Gesamtregelleistung	
GSt	Geschäftsstelle	
GZ	Gründungszuschuss	
H		
hochg.	hochgerechnet	
HwO	Gesetz zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung)	
I		
IAB	Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung	
IKT	Informations- und Kommunikationstechnologie	
ILO	International Labour Organisation	
iNGeB	im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte	
iNKfB	im Nebenjob kurzfristig Beschäftigte	
IQA	Interquartilsabstand	
IQR	Interquartile Range	= Interquartilsabstand
irM	individuelle rehaspezifische Maßnahmen	
ISCO	International Standard Classification of Occupations	Internationale Standardklassifikation der Berufe
ISIC	International Standard Industrial Classification	Internationale Standardklassifikation der Wirtschaftszweige
J		
Jahres-S/D	Jahressumme/-durchschnitt	
JC	Jobcenter	
JD	Jahresdurchschnitt	
JS	Jahressumme	
K		
KdU	Kosten der Unterkunft	
kEL	kommunale Eingliederungsleistungen	
KfB	kurzfristig Beschäftigte	
KIdB	Klassifikation der Berufe <i>oder</i> Klassifizierung der Berufe	
KIdB 2010	Klassifikation der Berufe 2010	
KIdB 88	Klassifizierung der Berufe 1988	
KMU	kleine und mittlere Unternehmen	
KOL	Kinder ohne Leistungsanspruch in Bedarfsgemeinschaft	
kTgAw	kommunale Träger in getrennter Aufgabenwahrnehmung	
kum.	kumuliert	

L		
LAA	Landesarbeitsamt	jetzt: RD
LB	Leistungsberechtigter	
LE	Leistungsempfänger	
LES	Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	
LLU	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts	
LUALGII	Leistungen zum Lebensunterhalt Arbeitslosengeld II	
LUH	Leistungen für Unterkunft und Heizung	
LUSG	Leistungen zum Lebensunterhalt Sozialgeld	
M		
MABE	Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	
MAG	Maßnahme bei einem Arbeitgeber	
MAT	Maßnahme bei einem Träger	
MighEV	Verordnung zur Erhebung der Merkmale des Migrationshintergrundes (Migrationshintergrund-Erhebungsverordnung)	
MINT	Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und/oder Technik	
MUK	minderjähriges, unverheiratetes Kind	
N		
NACE	Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne	Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in den Europäischen Gemeinschaften des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften
Nat.Ausb.pakt	Nationaler Ausbildungspakt	
NEF	nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	früher: nEf
NLB	nicht Leistungsberechtigte	
NUTS	Nomenclature des unités territoriales statistiques	Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik
O		
o. n. A.	ohne nähere Angabe	
o. S.	ohne Spezialisierung	
P		
PB	Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	
PERS	Personen in Bedarfsgemeinschaften	
R		
RD	Regionaldirektion	früher: LAA
Reha-bMA	besondere Maßnahmen zur Ausbildungsförderung Reha	
Reha-bMW	besondere Maßnahmen zur Weiterbildung Reha	
Reha-EA	Eignungsabklärung/Berufsfindung Reha	

Reha-EF	Einzelfallförderung Reha	
Reha-UB	unterstützte Beschäftigung Reha	
RK	Rechtskreis	
RL	Regelleistung	
RLB	Regelleistungsberechtigter	
ROR	Raumordnungsregion	
S		
SG RL	Sozialgeld Regelleistung	
SGB	Sozialgesetzbuch	
SLB	Sonstiger Leistungsberechtigter	
SozTeil	Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	
STADA	Statistische Datenbank	IT-Fachverfahren der BA
SvB	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
T		
TN	Teilnehmende	
U		
Übg	Übergangsgeld	
Uhg	Unterhaltsgeld	
V		
VB	Vermittlungsbudget	
VerBIS	Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem	IT-Vermittlungsverfahren der BA
verf. EK	verfügbares Einkommen	
VGR	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	
VGS	Vermittlungsgutschein	
VJM	Vorjahresmonat	
VQ	Verbleibsquote	
VU25	volljähriges, unverheiratetes Kind unter 25 Jahren	
W		
WeGebAU	Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter Älterer in Unternehmen	
WfbM	Werkstatt für behinderte Menschen	
WO	Wohnort	
WZ	Wirtschaftszweige	
WZ 2008	Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008	
Z		
ZAV	Zentrale Auslands- und Fachvermittlung	
ziv. EP	zivile Erwerbsperson	
zkT	zugelassene kommunale Träger	
ZR	Zeitreihe	

ZuwG	Gesetz zur Steuerung und Begrenzung der Zuwanderung und zur Regelung des Aufenthalts und der Integration von Unionsbürgern und Ausländern (Zuwanderungsgesetz)	
------	--	--

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.